Herren Kreisliga Gruppe 1

TSV 1945 Rothwesten : TSG 1895 Eschenstruth
Montag, 13.03.2023, 19:30 Uhr

Erneuter Teamsieg für die TSG 1895 Eschenstruth in der Herren Kreisliga Gruppe 1

Was war das für ein Match: Mit 9:6 in den Spielen und 31:28 in den Sätzen gewannen die Spieler von der TSG 1895 Eschenstruth ihr Auswärtsspiel in der Herren Kreisliga Gruppe 1 gegen den TSV 1945 Rothwesten. 210 Minuten lang wurde am Montag mitgefiebert, ehe Lothar Schäfer den Sieg im entscheidenden Moment verbuchte. Die Gäste profitierten auch davon, dass die Heimmannschaft in ihrem 16. Saisonspiel mit 2 Ersatzspielern antreten musste. Einen überzeugenden Auftritt zeigte das mittlere Paarkreuz mit Feye und Zinke, welches in den Einzeln ungeschlagen blieb.

Mit den Eröffnungsdoppeln ging es los. Tegas / Pforr hatten gegen Ciepluch / Zinke bei ihrem 3:0 wenig Probleme. Unglücklich waren Lüpke / Vogelsang in der Begegnung gegen Himmelmann / Feye, die der Gast letztlich im Entscheidungssatz gewann und somit einen Punkt auf der Habenseite verbuchte. Recht kurzen Prozess machten Bouwman / Vesterling beim 11:8, 11:4, 11:9 mit Zinke / Schäfer. Der Zwischenstand nach den Doppeln lautete also 2:1. Weiter ging es nun mit den Einzeln. Recht kurzen Prozess machte Andreas Tegas beim 3:0 mit Olaf Himmelmann. In einem sehr ausgeglichenen Spiel bezwang Hubert Lüpke Hartwig Ciepluch in fünf Sätzen. Anschließend ging es beim Stand von 4:1 weiter, als das mittlere Paarkreuz die nächsten Spiele bestritt. Unglücklich war Michael Pforr am Nachbartisch in der Begegnung gegen Lothar Zinke, die der Gast letztlich im Entscheidungssatz gewann und somit einen Punkt auf der Habenseite verbuchte. Extrem ausgeglichen war hierbei der fünfte Satz, der mit nur zwei Bällen Vorsprung für Zinke zu Ende ging. Den Sieg von Marc Feye konnte Philipp Vogelsang im wenig später folgenden Match beim 1:3 nicht verhindern. Somit ging dieser Zähler an das Gästeteam. Im Anschluss war dann das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 4:3 an der Reihe. Den Sieg von Lothar Schäfer konnte Thomas Bouwman im Match beim 1:3 nicht verhindern. Somit ging dieser Zähler an das Gästeteam. Lars Vesterling bezwang anschließend Marcel Zinke in einem sehr ausgeglichenen Match erst im Entscheidungssatz, also folglich mit 3:2 Sätzen. Der Krimi, spannender als jeder Tatort, war somit entschieden. Es folgte das Spiel der nominell besten Spieler des TSV 1945 Rothwesten und der TSG 1895 Eschenstruth. Andreas Tegas hatte seinen Gegner Hartwig Ciepluch beim Sieg in drei Sätzen recht sicher im Griff, so dass er der im Vorfeld zugeordneten Favoritenrolle vollauf gerecht wurde. Hierbei standen alle einzelnen Sätze, die mit jeweils nur zwei Punkten Unterschied endeten, auf des Messers Schneide. Nach einem Erfolg für Hubert Lüpke sah es kurzzeitig aus, doch konnte er eine 2:0-Führung gegen Olaf Himmelmann letztlich nicht zu einem Sieg nutzen. Auf Grundlage dieses Einzels liegt die Saison-Bilanzen von beiden im Einzel nun bei 15:15 (Lüpke) und 18:12 (Himmelmann). Den Sieg von Marc Feye konnte Michael Pforr im Match beim 1:3 nicht verhindern. Somit ging dieser Zähler an das Gästeteam. Der neue Zwischenstand war 6:6. Chancenlos war Philipp Vogelsang gegen Lothar Zinke nicht, aber mehr als ein gewonnener Satz sprang nicht heraus. Durch dieses Ergebnis liegen die Saison-Bilanzen nun bei 7:16 für Vogelsang und 13:13 für Zinke seit Beginn der aktuellen Spielzeit. Beim 8:11, 8:11, 3:11 gegen Marcel Zinke fand Thomas Bouwman von Anfang an recht wenig Mittel und Wege, um das Spiel erfolgreich zu gestalten. Seit Beginn der Saison war dies der 2. Sieg von Zinke, während die Anzahl an Niederlagen weiterhin bei 8 verbleibt. Im Satzergebnis eindeutig verlief das Match von Lars Vesterling, das er mit 0:3 und damit ohne Satzgewinn gegen Lothar Schäfer verlor. Durch das Ergebnis dieses Einzels liegt die

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 14.03.2023 (00:27) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").

Saison-Bilanz von Vesterling nun bei 5:10, während Schäfer bislang 11 Siege und 11 Niederlagen zu verzeichnen hat. Ein umkämpfter Teamerfolg für die TSG 1895 Eschenstruth war unter Dach und Fach.

Durch diese Niederlage hat der TSV 1945 Rothwesten in der Saison nun 5 Saison-Siege, 10 Niederlagen bei einem Unentschieden zu verzeichnen. Im nächsten Spiel tritt man nun am 24.03.2023 gegen den Sportclub Niestetal IV an. Für die TSG 1895 Eschenstruth steht nach diesem Ergebnis die Partie gegen den Tuspo 1912 Rengershausen II am 24.03.2023 vor der Tür, in das mit einem Punkteverhältnis von 24:8 ins Rennen gegangen wird.

Statistik:
TSV 1945 Rothwesten
Doppel: Tegas / Pforr 1:0, Lüpke / Vogelsang 0:1, Bouwman / Vesterling 1:0
Einzel: A. Tegas 2:0, H. Lüpke 1:1, M. Pforr 0:2, P. Vogelsang 0:2, T. Bouwman 0:2, L. Vesterling 1:1
TSG 1895 Eschenstruth
Doppel: Himmelmann / Feye 1:0, Ciepluch / Zinke 0:1, Zinke / Schäfer 0:1
Einzel: H. Ciepluch 0:2, O. Himmelmann 1:1, M. Feye 2:0, L. Zinke 2:0, M. Zinke 1:1, L. Schäfer 2:0

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 14.03.2023 (00:27) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").